

23.10.2023, 18:00 UHR – Botulinumtoxin-A

„Eine multidisziplinäre Maßnahme bei Spastik nach Schlaganfall“

Eva Leskosek, MSc und Prim. Prof. Dr. Gottfried Kranz

BoNT-A ist in der Schlaganfallrehabilitation mittlerweile ein fester Bestandteil der Spastik-Behandlung. Dennoch scheint nach wie vor viel Unsicherheit und Unwissen in den therapeutischen Berufen zu herrschen. Dieser Vortrag soll mit Klischees aufräumen und den aktuellen Stand der Wissenschaft bezüglich der BoNT-A-Applikation und den anschließend notwendigen therapeutischen Maßnahmen präsentieren. Ebenso soll der Vortrag ein weiterer Schritt in puncto interdisziplinärer Vernetzung und Zusammenarbeit sein.

29.01.2024, 18:00 UHR – Die 5 einfachen Zutaten für eine gelingende Verhaltensänderung

„Motivierende Gesprächsführung - Verhalten ändern, aber wie?“

Nils Boettcher, MA, BSc

In diesem Webinar bekommen Sie einen Einblick, wie gezielte Gesprächsführung und die passenden Coaching-Techniken Ihre Behandlung sinnvoll ergänzen können. Besonders mit dem praxiserprobten Vorgehen aus dem Konzept „Motivational Interviewing bzw. Motivierende Gesprächsführung“ können Sie Menschen unterstützen, ihr Verhalten zu ändern.

19.03.2024, 18:00 UHR - Refresher:

„Inverse Schulterprothetik“

Dr. med. univ. R. Michael Kriffter und Klemens Moser, MSc

Die Anzahl an Implantationen der inversen Schulterprothese hat in den letzten Jahren stark zugenommen. Um ein dauerhaft zufriedenstellendes Ergebnis zu erreichen, braucht es eine passende Indikation, eine individuell angepasste Operation und ein individuell angepasstes postoperatives Management.

Dieser Vortrag gibt einen Überblick über Klinik, Diagnostik und operative Möglichkeiten aus schulterchirurgischer Sicht und beschäftigt sich danach mit den physiotherapeutischen Nachbehandlungsmöglichkeiten bis hin zum return-to-sports. Dabei werden die berufsübergreifende Zusammenarbeit und Praxisbeispiele miteinbezogen.

04.06.2024, 18:00 UHR – COVID-19

„Post-COVID-19 und der Weg „zurück“ zum Sport“

Andreas Mühlbacher, MSc

Das klinische Erscheinungsbild von Patient:innen nach COVID-19-Infektionen ist vielfältig. Besonders beeindruckend und gleichzeitig erschreckend tritt hier die – bis zur Pandemie verhältnismäßig unbekannte – Belastungsintoleranz (Post Exertional Malaise/PEM) in Erscheinung. Strategien wie Pacing, Heart Rate Monitoring oder Aktivitätstagebücher haben Einzug in unseren Arbeitsalltag gehalten. Diese Tools sind in Anbetracht vor allem junger Betroffener mit vormals hohem Aktivitätsniveau eine große Herausforderung in der therapeutischen Vermittlung. Bevor eine Leistungssteigerung möglich wird, müssen veränderte und deutlich niedrigere Belastungsgrenzen neu kennen- und eingeplant werden.

Das Institut für Physiotherapie versteht sich mit der Vortragsreihe als Plattform des Austausches und der Fortbildung.

In den 1 ½ stündigen Vorträgen erhalten Berufsangehörige sowie Studierende fachspezifische Informationen zu den unterschiedlichsten Themen.

Gerne können Sie das Programm für die Vortragsreihe an Interessierte anderer Berufsgruppen weiterleiten.

Die Vorträge finden online, in Form eines Webinars über Microsoft Teams statt.

Den Anmelde-link für die kostenlose Teilnahme am Webinar sowie genauere Details zum Vortragsinhalt und zu den Vortragenden erhalten Sie gesondert zeitgerecht per E-Mail.

Die Teilnahme wird Ihnen am Ende des Webinars in MS Teams bescheinigt. Diese kann im Rahmen des MTD-CPD Zertifikats eingereicht werden und wird mit 2 Fortbildungspunkten anerkannt.

Für Fragen steht Ihnen Frau Maria Kleinhapfl gerne zur Verfügung (maria.kleinhapfl@fh-joanneum.at).